fommen ift pufr. und bes Riche fute bie bu bem houe frieferon geboren botichaft, und hat une biemuticlich gebetten. bas wir benfelben luten und gutern gu bem hofe Erieferon gehorend. alle und ngliche jre gnade, privilegia und briene, die jr vordern und Sy, von Romifchen fehfern, und fuingen erworben haben su beiton gen gnebiclich geruhen. bes haben mir angefeben. folich rebliche bette. und ouch vefte true bie biefelben lente tu vne vnd bem Riche haben. Dorumb mit wolbedachfem mute gutem Rate. und rechter miffen haben wir benfelben. leuten, bud gutern gu dem hofe frieferon gehorende alle und igliche anad bnb priuilegia. die jre vorbern von unfern vorfarn in bem Riche erworben bud redlich herbracht haben, in allen jren punten. bud mennungen, wie die von wort bu worte lutend und begriffen find, gnediclich bestetigt, und confirmiret bestetigen und consirmiren in die von Romischer funiglicher macht in craft big briefe. und mennen fegen und wollen bas Sp burbag ben folden jren gnaben brienen und priulegien beliben follen. von allermeniglich ungehindert, ale lieb in fen pufe und des Riche fmare vugnade gu uermenden, Dit prfund dig briefe verfigelt mit vugr füniglichen Maieftat Infigel. Der Geben ift bu Coftent nach crifti geburt vierteben hundert jar. und bornach, in bem fünftebendiften jare, bes nechften Sampztags nach fant Baulstag Conversionis. pnfr Riche bes ungrifden zc. in bem Acht und twentigiften und bes Romifden in bem fünften jaren . .

A mandatum Regis Michel de priest . . . an wratislamen

Sig. sehr groß aber besch. Berg. Löcher. (Original im Archiv Oberrieb.) (Mitgeth. v. H. Hauptm. J. J. Thurnberr, Gemeindam. n. Kantonkrath in Oberrieb.)